

Novem Group S.A.**WKN:** A3CSWZ **ISIN:** LU2356314745 **Land:** Luxembourg**Nachricht vom 18.08.2022 | 09:00****Novem Group S.A.: Q1 Umsatz unterstreicht dynamischen Start ins GJ 2022/23**

DGAP-News: Novem Group S.A. / Schlagwort(e): Quartalsergebnis

Novem Group S.A.: Q1 Umsatz unterstreicht dynamischen Start ins GJ 2022/23

18.08.2022 / 09:00

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Novem Group S.A.: Q1 Umsatz unterstreicht dynamischen Start ins GJ 2022/23

Q1 2022/23 Umsatz in Höhe von €181,9 Millionen, +16,5% über Q1 2021/22

Bereinigtes EBIT in Höhe von €21,4 Millionen, -17,1% unter Vorjahr

Anhaltend schwieriges Marktumfeld aufgrund von Inflationsdruck und Ineffizienzen sowie kundenseitige Werksschließungen in China

Luxemburg, 18. August 2022 – Novem Group S.A. hat heute ihre Zahlen für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2022/23 veröffentlicht. Trotz zahlreicher Herausforderungen erzielte Novem einen Gesamtumsatz von €181,9 Millionen, was einem Plus von 16,5% gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht.

Anhaltendes Umsatzwachstum trotz schwieriger Marktbedingungen

Sowohl der Umsatz im Seriengeschäft als auch in der Vorserie (Tooling) steigerte sich im Vorjahresvergleich. Als Ergebnis des soliden Wachstums stieg der Serienumsatz um 5,8% auf €151,9 Millionen an. Unterdessen zeigten aktuelle LMC-Daten einen leichten Anstieg des weltweiten Autoabsatzes von 1,4% im Vergleich zum Vorjahr. Der Umsatz aus der Vorserie (Tooling) erhöhte sich im Betrachtungszeitraum aufgrund abgeschlossener Großprojekte deutlich von €12,5 Millionen auf €30,0 Millionen. Bereinigt um Währungseffekte, vor allem in Americas und Asien, läge der Umsatz -4,9% niedriger.

Aus geografischer Perspektive stieg der Umsatz in allen Regionen. Europa verzeichnete mit €13,8 Millionen (+17,3% gegenüber dem Vorjahr) den deutlichsten Anstieg, der in erster Linie auf das Vorseriengeschäft (Tooling) zurückzuführen ist. Das starke Wachstum in Americas (+14,5% gegenüber dem Vorjahr) stand in direktem Zusammenhang mit dem Seriengeschäft und wurde durch positive Wechselkurseffekte aus dem US-Dollar begünstigt. Die positive Entwicklung in Asien (+18,6% gegenüber dem Vorjahr) ist vor allem der Vorserie (Tooling) zuzuschreiben, während das Seriengeschäft durch kundenseitige Werksschließungen in Zusammenhang mit der chinesischen Null-Covid-Strategie erheblich beeinträchtigt wurde.

Das bereinigte EBIT reduzierte sich im Betrachtungszeitraum um €-4,4 Millionen, was sich in eine Marge von 11,8% übersetzt. Dieser Rückgang ist hauptsächlich durch höhere Input-Kosten und Ineffizienzen aufgrund volatiler Kundenabrufe (Stop-and-go-Vorgehen) begründet. Preiserhöhungen bei bestimmten Rohstoffen sowie steigende Energie- und Logistikkosten wirkten sich ebenfalls auf das Ergebnis aus.

Erhöhtes Umlaufvermögen führte zu leicht negativem freien Cash Flow

Zum 30. Juni 2022 lag das Gesamtumlaufvermögen mit €154,8 Millionen deutlich über dem Vorjahreswert (+9,8% gegenüber dem Vorjahr). Die Veränderung von €-13,8 Millionen im Vergleich zum Vorjahr ist auf höhere Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (€-9,4 Millionen), höheres Werkzeugvermögen (Tooling net) (€-6,7 Millionen), höhere Vorräte (€-4,3 Millionen) sowie Vertragsvermögenswerte (€-0,7 Millionen) zurückzuführen. Demgegenüber verzeichnete Novem zum 30. Juni 2022 höhere Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (€+7,2 Millionen).

Der freie Cash Flow war im ersten Quartal 2022/23 mit €-2,5 Millionen leicht negativ und lag um €-12,6 Millionen unter dem Wert des Vorjahres, was vor allem durch den erhöhten Bedarf an Umlaufvermögen bedingt ist. Während der Cash Flow für Investitionen nahezu dem Niveau des Vorjahres entspricht, sank der Cash Flow aus operativer Tätigkeit um €-13,2 Millionen.

Erhöhte Investitionsausgaben

Die Investitionen in Höhe von €3,7 Millionen im ersten Quartal 2022/23 übertrafen das Niveau des Vorjahres um 82,0%. Infolge der höheren Investitionen stieg die zugrunde liegende Investitionsquote von 1,3% im Vorjahr auf 2,1% des Umsatzes. Wie bereits berichtet, hatte die Übernahme des Aluminiumgeschäfts von Faurecia im vergangenen Jahr höhere Investitionen zur Folge, insbesondere im vierten Quartal 2021/22. Das erste Quartal 2022/23 enthielt noch einen Resteffekt in Höhe von €1,1 Millionen.

Verbesserter Verschuldungsgrad

Zum 30. Juni 2022 gingen sowohl die Bruttofinanzschulden als auch die Barmittel im Vergleich zum Vorjahr deutlich zurück. Die wichtigsten Finanzierungsquellen waren die liquiden Mittel in Höhe von €111,6 Millionen (30. Juni 2021: €177,8 Millionen) und Factoring in Höhe von €40,6 Millionen (30. Juni 2021: €48,5 Millionen). Die Nettofinanzverschuldung belief sich zum 30. Juni 2022 auf €170,3 Millionen und war damit deutlich niedriger als zum 30. Juni 2021 (€253,9 Millionen). Damit konnte Novem seine Bilanz durch die Refinanzierung nach dem Börsengang erfolgreich entschulden. Seitdem pendelt der Nettoverschuldungsgrad auf einem soliden Niveau von etwa 1,6x.

Die Quartalsmitteilung für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2022/23 ist in englischer Sprache auf der Investor Relations Webseite unter [Berichte & Präsentationen](#) verfügbar.

Über Novem

Novem mit Hauptsitz in Deutschland ist ein weltweit führender Anbieter von hochwertigen Zierteilen und dekorativen Funktionselementen im Fahrzeuginnenraum für die Premium-Automobilindustrie. Mit einer Reihe von Hauptmaterialien wie Echtholz, Aluminium, Carbon und Premium-Synthetik bietet das Unternehmen einem wachsenden Kundenstamm einschließlich aller weltweit führenden Premium-Automobilhersteller unübertroffene Qualität, Technologie und Innovation. Gegründet 1947 in Vorbach, Deutschland, hat das Unternehmen seine globale Präsenz in Deutschland, Italien, Tschechien, Slowenien, China, USA, Honduras und Mexiko kontinuierlich ausgebaut. Novem beschäftigt etwa 5.500 Mitarbeitende an 12 Standorten und erzielte im Geschäftsjahr 2021/22 einen Umsatz von rund 615 Millionen Euro.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.novem.com.

Kontakt Investor Relations

Mareike Völker
Head of Investor Relations
Phone: +49 9205 18 1399
E-Mail: investor.relations@novem.com

Pressekontakt

Isabel Henninger
Phone: +49 69 506 037 583
E-Mail: isabel.henninger@kekstcnc.com

18.08.2022 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch DGAP - ein Service der EQS Group AG.
Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.
Medienarchiv unter <http://www.dgap.de>

Sprache: Deutsch
Unternehmen: Novem Group S.A.
19, rue Edmond Reuter
L-5326 Contern
Luxemburg
ISIN: LU2356314745
WKN: A3CSWZ
Börsen: Regulierter Markt in Frankfurt (Prime Standard); Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, München, Stuttgart, Tradegate Exchange; Börse Luxemburg
EQS News ID: 1422307

Ende der Mitteilung

DGAP News-Service

DGAP – ein Service der EQS Group AG

[Twitter](#) | [Impressum](#) | [AGB](#) | [Datenschutzhinweise](#) | [Cookie-Richtlinie](#)